

Heinrich Luhmann, geboren am 3. Oktober 1850, übernahm als gelernter Braumeister die väterliche Brauerei und ließ dieses Gebäude im Jahre 1888 als die seinerzeit modernste Brauerei in Lüneburg errichten.

Eines der bekanntesten Biere der Brauerei Luhmann war das „*Lüneburger Doppel-Malzbier, hergestellt aus bestem Malz, Hopfen und Zucker. Enthält verschwindend wenig Alkohol*“. Der Brauereibetrieb wurde im Jahre 1945 eingestellt.

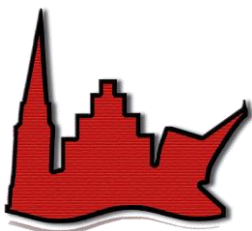
Gegen Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Heinrich Luhmann außerdem ehrenamtlich als Bausenator in Lüneburg tätig. Bekannt ist, dass er sich in dieser Funktion für den Erhalt des Wasserturms am Alten Hafen (Abtswasserkunst - Wasserturm der Brauergilde) einsetzte. Der Wasserturm galt als Verkehrshindernis und sollte abgerissen werden. Durch seinen Freund, den Architekten Franz Krüger, ließ er 1911 das Jugendstilhaus Salzstraße am Wasser 1A als Altersruhesitz errichten.

Seine Leidenschaft galt seiner Familie, seiner Vaterstadt Lüneburg und der Jagd. Heinrich Luhmann verstarb im Herbst 1918.

Dieses Bild wurde vom Bruder Heinrich Luhmanns gezeichnet, der in Sachsen eines der ersten Fotoateliers eröffnete.

Ein Projekt der

Wasserviertel Initiative e.V.



www.wasserviertel-lueneburg.de

gefördert aus Mitteln der Städtebauförderung der Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Sanierungsvorhabens Wasserviertel

LÜNEBURG
die HANSEstadt.!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages